

| | | | | | |
|---|---|------------------------|-----------------|---|----------------------|
| Modulnr. | Modulbezeichnung | Lehrbereich | | | |
| G+T_BG-I | Baugeschichte 1 | Geschichte und Theorie | | | |
| Verantwortlicher HSL | Prof. Dr. H.-G. Lippert | | | | |
| | Arbeitsaufwand | 120 h | Leistungspunkte | 4 | Semester WiSe + SoSe |
| | Präsenzzeit | 60 h | SWS | 4 | Semesteranzahl 2 |
| | Status | Pflicht | Sprache | D | Beginn WiSe |
| Voraussetzungen | keine | | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziel | <p>Die Studierenden gewinnen einen chronologischen Überblick über die hauptsächlichen Entwicklungslinien der europäisch geprägten Architektur von der Antike bis zum Beginn des 19. Jhs. Sie können die bedeutendsten Bauwerke aus diesem Zeitraum historisch und geographisch einordnen und kennen die wichtigsten Architekten; sie werden befähigt, das Bauen als Ausdruck sozialer, wirtschaftlicher, technischer und ideengeschichtlicher Rahmenbedingungen zu verstehen und Architektur über das Formale und Funktionale hinaus einzuschätzen. Sie erlangen Basiswissen über historische Baumaterialien, Baukonstruktionen, Gebäudetypologien und Formensprachen; sie sind in der Lage einzelne Aspekte davon in Prinzipskizzen wiederzugeben.</p> <p>Grundkenntnisse zur Entwicklung des Architektenberufs und zur Bedeutung der Architekturgeschichtsschreibung bzw. der medialen Repräsentation von Architektur (Zeichnung, Modell, Fotografie und Film) für die je zeittypische Bewertung von Architektur versetzen die Studierenden in die Lage, Baugeschichte als eine aktuelle und die eigene gestalterische wie analytische Arbeit anregende Disziplin zu begreifen.</p> | | | | |
| Lehr- und Lernformen | - 4 SWS Vorlesung - Selbststudium | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Studiengang Architektur; ein Wahlpflichtmodul für den Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur; ein Wahlmodul im AQUA-Bereich für Teilnehmer anderer Studiengänge. Es ist Voraussetzung für das Modul "Baugeschichte 2". | | | | |
| Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe | Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur mit einer Dauer von 90 min. | | | | |
| Prüfungsmodalitäten, Notenbildung | Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Klausur. | | | | |
| Begleitliteratur | | | | | |